

Johann Georg Zechner (1716 - 1778)

Trombone 2

Missa quia fecit mihi magna

Kyrie

Adagio



7



13 **Allegro**



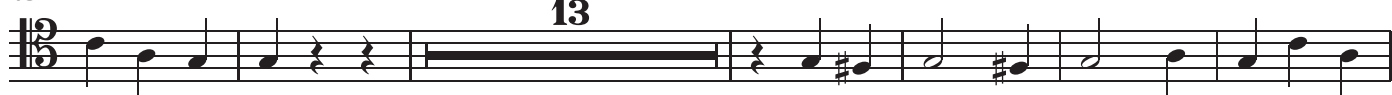
28



36



43



62



80

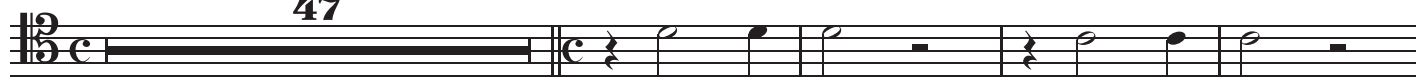


99



104



109 **Andante****Adagio****47**

160

Alla breve**11**

176



183



191



200



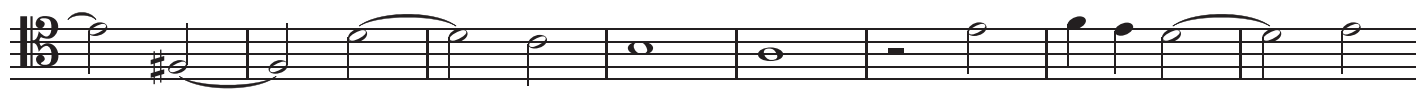
207



218



225



233



240



247



254



265



272



279



286



294



301



313



320



327



334



Gloria

Allegro

3

7

2

16

2

25

32

2

40

Andante **56** **Adagio**

106

Alla breve **11**

122

4

129



136



145



152



159



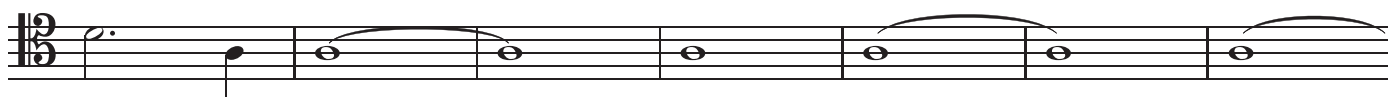
167



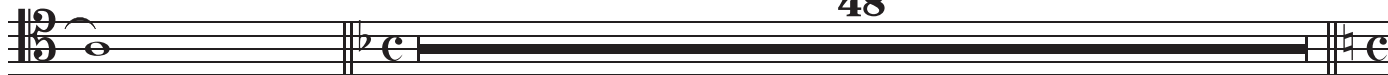
175



181



188

Andante**48**

237 **Adagio****Allegro**241 **Adagio** **Allegro**247 **Adagio** **Allegro**

253

Adagio258 **Andante****34****Adagio**

297



304



311



318



328



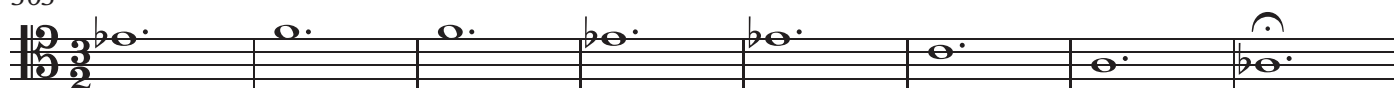
338

Allegro

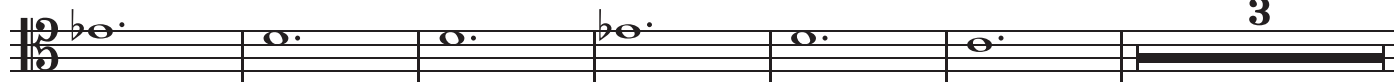
348



356

363 **Andante**

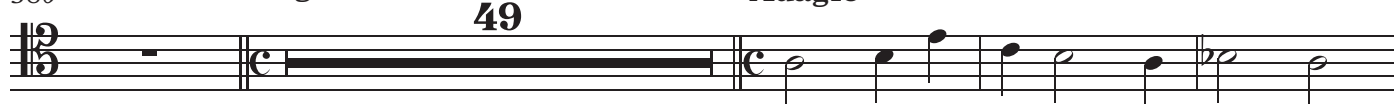
371



380

Allegro

49

Adagio

433

Presto

439



442



447



454



459



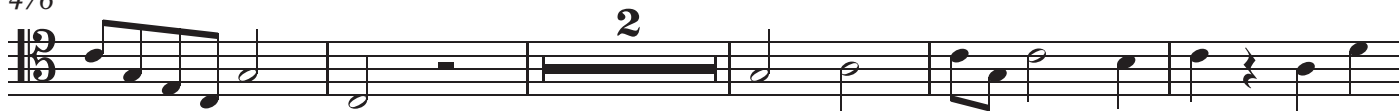
464



470



476



483



489

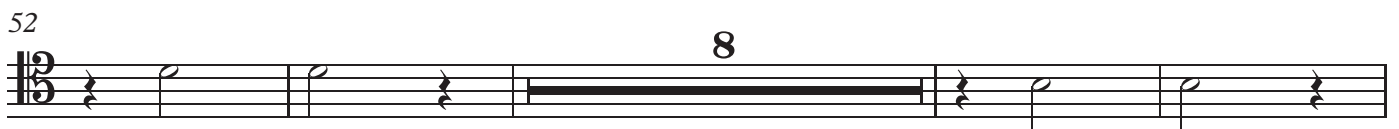


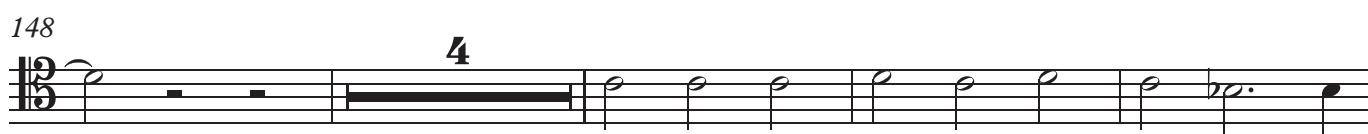
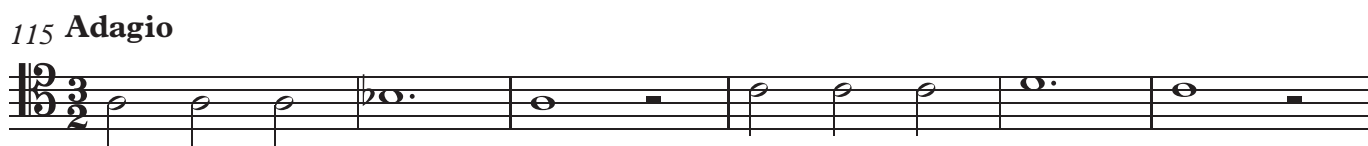
493



Credo

Allegro





173



179



186



190

203 **Alla breve**

212



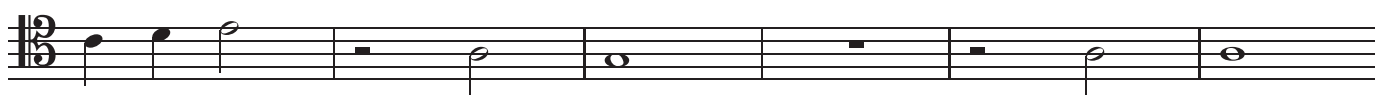
221



229



237



243

249 **Adagio**

255 **Allegro**

261



267



289



295

305 **Presto**

311



318



324



330

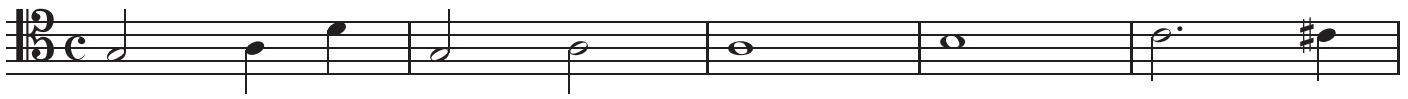


335



Sanctus

Adagio



6

11 **Allegro**
2

20



27

32 **Andante**

64

Alla breve

101



108



116



123



130



Agnus

Adagio staccato

25



30



36

Alla breve

11



52



59



67



75



82



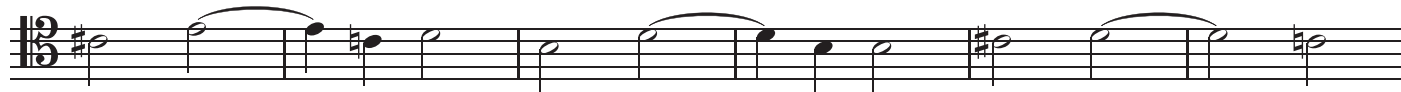
93



100



108



114



121



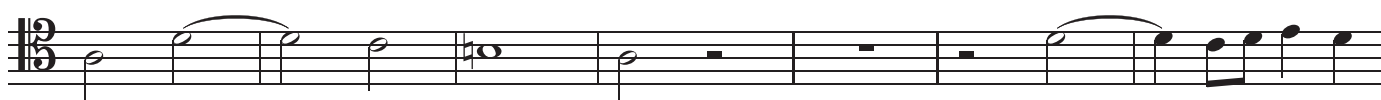
128



139



146



153



160



168



175



187



194



201



208



Aus einer Abschrift des Jahres 1738 für das Stift Göttweig übertragen von
Peter Unger (2018/2019)

Johann Georg Zechner (1716-1778)

ist ein in Gleisdorf in der Oststeiermark geborener Barockkomponist. Schon seit 1978 bemüht sich Josef Hofer, damals noch Chorleiter des Johann Joseph-Fux-Chores (jetzt Chorforum), die Werke dieses großen Komponisten der Vergangenheit zu entreißen.

Bis in die 1990-er Jahre wurden immer wieder a-cappella Motetten und auch die große Orgelsolomesse in C von Zechner in verschiedenen Konzerten zum Erklingen gebracht.

Im Jahre 2016, zu seinem 300sten Geburtstag, wurde begonnen, die Werke des berühmten Sohnes von Gleisdorf wiederzubeleben. Seither wird jährlich im Rahmen eines Barockkonzertes ein neu-verlegtes Werk von J.G.Zechner zur Erstaufführung gebracht. Selbstverständlich sind auch bereits verlegte Werke wie auch Zeitgenossen im Rahmen dieser Konzerte zu hören.

Tonträger mit Livemitschnitten sind vorhanden und bei der „Johann Georg Zechner Gesellschaft Gleisdorf“ erhältlich.

Wenn Sie Interesse an Zechner (Werke, Noten etc.) haben oder bei der Suche nach weiterem Material behilflich sein können, melden Sie sich bitte unter: peter@unger-art.com oder tel: 0664/1009288 bei mir.

Weitere Werke von Zechner finden Sie auf der homepage der Johann Georg Zechnergesellschaft Gleisdorf
(<https://johanngeorgzechner.at/>)

Peter Unger - April 2019 (Ausgabe Oktober 2019)